

Stadthalle – Foyer

ca. 22:15h Grooving Special – Sebastian Gahler „Electric Stories“



„Electric Stories“ ist das aktuelle Projekt des Düsseldorfer Jazzpianisten Sebastian Gahler. Nach dem Erfolg seines Albums „Two Moons“ (2022) präsentiert er eine spannende Mischung aus Elektro-, Funk- und Fusion-Jazz der 60er und 70er Jahre, inspiriert u.a. von Legenden wie Herbie Hancock. Mit einer Band aus hochkarätigen Musikern bringt Gahler den Sound von Vintage-Keyboards wie dem Fender Rhodes und Wurlitzer E-Piano zum Leben.

Sebastian Gahler, keys | Denis Gäbel, ts | Jonathan Böbel, trb | Martin Feske, guit | Nico Brandenburg, e-b | Niklas Schneider, dr

SONNTAG, 01.06.2025

Jazz im Park | Haus Horst, Horster Allee 12–22, 40721 Hilden

14:30h Antigua

Das Quartett ANTIGUA thematisiert in seiner Musik den Perspektivenwechsel, den Astronauten im Welt- raum erleben. Genreübergreifend verbinden sie europäischen Gypsy Jazz mit lateinamerikanischen Klängen. Die Songs in Deutsch, Portugiesisch, Englisch und Spanisch behandeln zeitlose, menschliche Themen. Dabei überwinden sie Generationen- und Ländergrenzen. Die Band um Elsa Johanna Mohr, die 2023 den Neuen Deutschen Jazzpreis gewann, kombiniert Retro-Charme mit moderner Frische. Mit Spielwitz und innovativen Kompositionen schaffen sie eine vertraute, aber überraschende Atmosphäre.



Elsa Johanna Mohr, voc / perc | José Díaz de León, guit / voc / perc | Frank Brempel, vio / FX | Stefan Berger, b / voc

www.hildener-jazztage.de

ca. 16:00h Inga Lühning „Daughters & Sons“

Inga Lühning, eine der herausragenden Stimmen im Jazz, präsentiert ihr neues Album „Daughters and Sons“. Die Sängerin, bekannt durch [re:jazz] und ihre Zusammenarbeit mit Fanta Vier, zeigt hier ihre ganze kreative Bandbreite. Zehn Stücke voller Emotion, die von Jazz, Pop und Singer-Songwriter-Einflüssen geprägt sind. Themen wie Menschsein, Weiterentwicklung und die Herausforderungen des Alltags stehen im Mittelpunkt. Begleitet wird sie von renommierten Musikern wie André Nendza und Thomas Rückert, die den warmen, akustischen Sound mitgestalten. Entstanden ist ein Album, das mit klarer Stimme und authentischer Tiefe berührt.



Inga Lühning, voc | Thomas Rückert, p / rhodes | Kai Brückner, guit / dobro | André Nendza, b | Marcus Möller, dr / perc

ca. 17:30h JugendJazzOrchester NRW

Das JugendJazzOrchester Nordrhein-Westfalen (JJO NRW) feiert 2025 sein 50-jähriges Bestehen. Gegründet 1975 als erstes Ensemble seiner Art in Deutschland, hat es sich zu einem wichtigen Förderprojekt für junge Musiker entwickelt. Das Jubiläum wird durch verschiedene Aktivitäten begleitet, darunter Konzerte im Herbst in den Philharmonien Köln und Essen sowie im Konzerthaus Dortmund. Zudem sind Kooperationen mit Musikhochschulen und Jugendjazzorchestern anderer Bundesländer geplant. Besonders bekannt ist das JJO NRW für innovative Projekte, bei denen es mit Künstlern aus verschiedenen Musikgenres und klassischen Orchestern zusammenarbeitet. Zahlreiche Einladungen an Jazz- und Popsolisten unterstreichen den hohen Stellenwert des Orchesters. Mit 15 Tonträgerproduktionen und weltweiten Konzertreisen hat es sich als bedeutender Kulturbotschafter für NRW etabliert. Das JJO NRW ist Träger des WDR-Jazzpreises und wird durch den Verein zur Förderung junger Jazzmusiker*innen in NRW e.V. unterstützt.

Stefan Pfeifer-Galilea / Stephan Schulze cond.



PREISE & INFOS

WAS?	WANN?	€ (VVK-Geb. inkl.)
▶ FESTIVALPASS+	ALLE KONZERTE INKL.	85 €
▶ FESTIVALPASS	ALLE KONZERTE DO.-SO.	65 €
▶ Eröffnungskonzert	Mi., 28.05.25	25 €/erm. 10 €*
▶ Tagesticket Do.	Do., 29.05.25	30 €/erm. 10 €*
▶ Tagesticket Fr.	Fr., 30.05.25	ab 35 €/erm. 10 €*
▶ Tagesticket Sa.	Sa., 31.05.25	ab 35 €/erm. 10 €*
▶ Tagesticket So.	So., 01.06.25	ab 25 €/erm. 10 €*

* Ermäßigte Tickets gültig für Schüler:innen, Auszubildende und Studierende gegen Vorlage der Berechtigung am Einlass.

▪ Tickets über www.hildener-jazztage.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



- Restkarten an der Abendkasse. Achtung, begrenztes Kontingent!
- Erstmals bieten wir Ihnen Premium-Sitzplätze bei den Konzerten in der Stadthalle Hilden an. Für alle anderen Konzerte gilt: freie Platzwahl. Aufgrund der unterschiedlichen Größe der Veranstaltungsorte können wir keine generelle Einlassgarantie aussprechen, seien Sie bitte frühzeitig am Veranstaltungsort. Der Einlass ist immer 1 Std vor Konzertbeginn. Start- und Endzeiten können aus organisatorischen Gründen leicht variieren.
- Kinder bis 14 Jahre haben gegen Vorlage eines Ausweises freien Eintritt.
- Ab einer Schwerbehinderung von 70% ist der Eintritt inkl. einer Begleitperson gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises frei. Wir bitten um Anmeldung unter +49 (0) 177 341 63 81.

VERANSTALTER



Jazzförderung Rhein-Ruhr gGmbH
Altgassweg 45, 47259 Duisburg
Tel. +49 (0) 177 341 63 81
info@jazzfoerderung.nrw | www.jazzfoerderung.nrw

29. HILDENER INTERNATIONAL JAZZTAGE 28.5. - 1.6.2025

Now's The Time!

Sponsoren & Förderer



www.hildener-jazztage.de

MITTWOCH, 28.05.2025 – Eröffnungskonzert

Kunstraum Gewerbepark-Süd | Hofstraße 64, 40723 Hilden

20:00h Lisa Wulff Quartett feat. Frank Chastenier



Das Lisa Wulff Quartett spielt zeitgenössischen Jazz in klassischer Quartett-Besetzung. Mit Adrian Hanack (Saxophon), Silvan Strauß (Schlagzeug) und Frank Chastenier (Klavier) hat die Bassistin und Bandleaderin sich ein buntes Quartett aus eigensinnigen Musikern zusammengestellt, die ihren Kompositionen die richtigen Farben verleihen. Seit 2014 entwickelt die Gruppe ihren Sound stetig weiter und erkundet neue musikalische Wege.

Lisa Wulff, b / lead. | Frank Chastenier, p | Adrian Hanack, sax | Silvan Strauß, dr

DONNERSTAG, 29.05.2025

QQTec | Forststraße 73, 40721 Hilden

17:00h Jermaine Landsberger „Paris“ Trio feat. William Brunard/Raphael Pannier

Jermaine Landsberger ist ein musikalischer Weltbürger und einer der innovativsten Pianisten der europäischen Gypsy-Jazz-Szene. Mit seiner einzigartigen Fähigkeit, die Tradition zu bewahren und gleichzeitig neue Klangräume zu erschließen, begeistert er sein Publikum mit kraftvollem, melodischen Spiel voller Spielfreude und Intensität. Sein aktuelles Trio-Programm stellt er mit zwei herausragenden Musikern der Pariser Jazz-Szene vor.



Jermaine Landsberger, p | William Brunard, b | Raphael Pannier, dr

ca. 18:30h Magnolia

„Embrace“ – das neue, dritte Album des Duos Magnolia, entführt in eine Welt, in der moderner Jazz, erzählerische Texte und leidenschaftliche Improvisationen in einem faszinierenden Dialog verschmelzen. Mit einer Mischung aus kraftvollen Grooves, zarten Momenten und überraschenden Wendungen laden sie ihre Zuhörerschaft ein, das Jetzt in all seiner Magie zu erleben.

Anne Hartkamp, voc | Philipp van Endert, guit



ca. 20:00h Oli Bott Quartett
CONTENT – aus Miniaturen werden Erzählungen.



Die Doppeldeutigkeit des Wortes CONTENT, (Inhalt/zufrieden sein), ist die Inspiration der Kompositionen von Oli Bott. Oft nur einzelne Zeilen komponierte Musik sind der Ausgangspunkt für improvisierte Erzählungen, in denen die vier Musiker mit großer Spielfreude Form und Arrangements der Stücke immer wieder neu gestalten. Es entsteht ein Plädoyer für Vertrauen, Respekt, Offenheit, Zuhören und Mitfühlen.

John-Dennis Renken, trp | Oli Bott, vibes | Oliver Potratz, b | Sebastian Merk, dr

FREITAG, 30.05.2025

Stadthalle Hilden | Fritz-Gressard-Platz 1, 40721 Hilden

19:30h Reiner Witzel / Dave Kikoski Quintett feat. Alex Sipiagin

Das energiegeladene Quintett um den New Yorker Ausnahme-Pianisten Dave Kikoski und den deutschen Saxophonisten Reiner Witzel feierte im Frühjahr 2024 im Essener Grillo-Theater eine vielbeachtete Premiere. Hochkarätig besetzt, vereint die Band ▶



namhafte Musiker wie Trompeter Alex Sipiagin, der mit Größen wie Michael Brecker und Dave Holland spielte, Bassist Makar Novikov, festes Mitglied von Sipiagins Band, und Schlagzeuger Tobias Frohnhöfer, bekannt aus dem Richie Beirach Trio. Mit mitreißender Spielfreude begeistert das Ensemble sein Publikum.

Reiner Witzel, sax | Dave Kikoski, p | Alex Sipiagin, trp | Makar Novikov, b | Tobias Frohnhöfer, dr

ca. 21:00h Simon Oslender Trio



Der diesjährige Preisträger des WDR Jazzpreis gilt als „Rising Star“ der europäischen Jazzszene. Er begeistert mit seinem Trio durch eingängige Eigenkompositionen und energiegeladene Improvisationen. Seit seiner Kindheit geprägt von Musik, beeindruckt der in Aachen geborene Pianist mit einem emotionalen und kraftvollen Spiel, das seine künstlerische Reife unterstreicht.

Zusammen mit Bass-Legende Claus Fischer und dem niederländischen Schlagzeuger Jérôme Cardynaals bildet er eine dynamische und kreative Einheit. Oslender hat sich als eines der vielversprechendsten Talente etabliert und tourt international, unter anderem mit Künstlern wie Wolfgang Haffner, Gregory Porter und Nils Landgren. Seine Alben „About Time“ (2020) und „Peace Of Mind“ (2022) stießen auf begeisterte Resonanz. Mit seinem neuesten Werk „All That Matters“ (2024), aufgenommen mit Steve Gadd und Will Lee, sorgt er weltweit für Aufsehen.

Simon Oslender, p / keys | Claus Fischer, e-b | Jérôme Cardynaals, dr

Blue Note Bar | Hotel am Stadtpark, Klotzstraße 22, 40721 Hilden

ca. 22:30h Grooving Special – Xaver Fischer Trio



Die Band wurde 1997 gegründet und mit seiner einzigartigen Mischung aus Jazz, Pop und Elektro schnell europaweit bekannt. In der aktuellen Besetzung mit Krischan Frehse und Hendrik Smock widmet sich das Trio der spontanen freien Improvisation und verarbeitet dabei sämtliche Stilistiken der Popmusik.

Xaver Fischer, keys | Krischan Frehse, e-b | Hendrik Smock, dr

SAMSTAG, 31.05.2025

Stadthalle Hilden | Fritz-Gressard-Platz 1, 40721 Hilden

19:30h Motion Trio (PL)



Das Ensemble Motion Trio überrascht und bricht alle konventionellen Arten des Akkordeonspiels. In ihrer Performance verwenden die Musiker nicht nur traditionelle Spieltechniken, sondern auch neue und originelle Mittel der Klangerzeugung sowie akustische und Schlagzeugeffekte, und das alles ohne den Einsatz von Elektronik. Das Programm umfasst Eigenkompositionen der Gruppe des Motion Trios.

In Kooperation mit dem Polnischen Institut Düsseldorf.

Janusz Wojtarowicz, Paweł Baranek, Marcin Gałazyn. (all acc.)



ca. 21:00h Julian & Roman Wasserfuhr – „Safe Place“
Das neue Kapitel der Brüder Wasserfuhr

Mit ihrem neuen Album „Safe Place“ setzen Julian und Roman Wasserfuhr einen weiteren Meilenstein in ihrer beeindruckenden musikalischen Entwicklung. Seit ihrem Debüt „Remember Chet“ 2006 haben sie sich zu festen Größen der deutschen Jazzszene etabliert und internationale Anerkennung erlangt. Ihre Musik vereint Virtuosität, Sensibilität und ein feines Gespür für Melodien. Die Rheinische Post lobt sie als „das Beste, was der junge deutsche Jazz zu bieten hat“. In Zusammenarbeit mit dem Cellisten Jörg Brinkmann schufen die Brüder ein Album, das lebendig und zutiefst bewegend ist. Es fängt die Kraft der Musik ein, Emotionen direkt zu transportieren. Ihre Musik reicht von zarter Melancholie bis hin zu euphorischen Höhenflügen. Mit „Safe Place“ beweisen sie erneut, wie innovativ und authentisch ihr Sound geblieben ist.



Julian Wasserfuhr, trp | Roman Wasserfuhr, p | Jörg Brinkmann, vcl